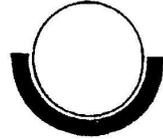


SCHUTZBUND  
FÜR DAS  
DEUTSCHE VOLK E.V.



SDV e.V., Postfach 20 17 05, D-80 017 München

Schutzbund für das Deutsche Volk (SDV) e.V.  
Weltnetz: <http://www.schutzbund.de>  
E-Post: [info@schutzbund.de](mailto:info@schutzbund.de)

Sparkasse Weilheim, BLZ 703 510 30, Kto. 9 177 700  
Volksbank Nahetal eG., BLZ 560 900 00, Kto. 4 172 475

Herrn  
Johannes Singhammer MdB  
Joseph-Seifried-Str.8

München, den

80995 München

11.08.10

Sehr geehrter Herr Singhammer,

im Namen des „Schutzbund für das Deutsche Volk“ danke ich Ihnen herzlich für Ihren Vorschlag, ein Begrüßungsgeld für neugeborene deutsche Kinder statt für ausländische Arbeitskräfte zu zahlen.

Seit dreißig Jahren warnen wir vor dem dramatischen Geburtenrückgang in Deutschland mit allen verheerenden Folgen und werden dafür von der CSU des Extremismus bezichtigt. Seit 1975 werden jedes Jahr mindestens 350 000 Kinder weniger geboren als zum Bestandserhalt unseres Volkes notwendig gewesen wären. Daß angesichts dieser Entwicklung heute junge Fachkräfte fehlen, dürfte niemanden wundern. Zu behaupten aber, dass mit der Anwerbung von ausländischen Arbeitskräften die volkswirtschaftlichen Probleme, bis hin zu den Rentenlöchern in unserem Land, beseitigt werden können, grenzt an naive Gesundheitsbeterei. Politiker, die einen Eid auf den Erhalt des deutschen Volkes abgelegt haben, müssen sich angesichts der Misserfolge ihrer Einwanderungspolitik den Vorwurf sträflicher Verantwortungslosigkeit gefallen lassen.

Viele Milliarden, die heute jährlich für erfolglose Integrationsbemühungen ausgegeben werden, belasten das Wirtschaftswachstum, da hierfür Steuern und Sozialversicherungsbeiträge einen Rekordstand erreicht haben. Die These, wonach Einwanderer unserer Wirtschaft nutzen oder gar unsere Renten finanzieren, ist falsch. Nach Berechnungen des Bevölkerungswissenschaftlers Prof. Herwig Birg kostet jeder Einwanderer den deutschen Staat durchschnittlich mindestens 2.000 Euro pro Jahr.

Wir sehen uns durch Ihren Vorschlag gestärkt in unserer Überzeugung, dass nur eigene, deutsche Kinder ein Garant für eine gesicherte deutsche Zukunft sein können. Dazu muß aber eine gesellschaftliche Aufwertung der Familie bei gleichzeitiger spürbarer wirtschaftlicher Förderung beitragen. Es ist sehr zu hoffen, dass in Ihrer Partei ein Paradigmenwechsel in dieser Richtung erfolgt, damit Ihr Vorschlag auf fruchtbaren Boden fallen kann.

Mit hochachtungsvollen Grüßen

Heilwig Holland  
(SDV – Vorsitzende)